

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Gödenroth
am Montag, dem 12. Juni 2023 im großen Saal des Gemeindehauses Gödenroth

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:00 Uhr

Anwesend:

Der Ortsbürgermeister Gerd Emmel als Vorsitzender.

Die Ratsmitglieder:

Karin Heinz, Robert Rippel, Michael Jakobs, Marina Ott (TOP 3), Kai Olesch, Kerstin Siring, Georg Schimmel

Entschuldigt fehlten:
Stefanie Mettchen

Weiter anwesend:

TOP 1-9: Christian Keimer
TOP 1-5: Dominic Daub

Der Vorsitzende stellt vor dem Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht mit Schreiben vom 02.06.2023 ergangen ist und der Gemeinderat beschlussfähig ist. Der Hinweis auf den Sitzungstermin ist im Mitteilungsblatt der VG Kastellaun erfolgt.

Die Tagesordnung wird um TOP 9 erweitert:
TOP 9

Sachstand Grillhütte / Vereinsheim, Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Tagesordnung:

1. Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder, den Rat, die Öffentlichkeit und den Gast.

2. Niederschrift über die 29. Sitzung (KW2019 – 2024) des Ortsgemeinderates Gödenroth vom 26.04.2023 – öffentlicher Teil

Es wurden keine Einwände vorgebracht, die Niederschriften wurden einstimmig angenommen.

3. Verpflichtung Ratsmitglied Georg Schimmel

Das neue Ratsmitglied Georg Schimmel wird durch den Ortsvorsteher Herrn Emmel verpflichtet. Georg Schimmel nimmt das Amt an.

4. Nachbesetzung Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss (Vertreter)

Nach Ausscheiden von Dirk Pfläging wird Michael Jakobs als neues Mitglied für den Rechnungsprüfungsausschluss vorgeschlagen.

Enthaltung - 1 Stimme
Ja - 7 Stimmen

Herr Jakobs erklärt sich bereit, das Amt zu übernehmen.

5. Beitritt zum Kindergarten Zweckverband Kastellaun: Beratung und Beschlussfassung

Herr Emmel übergibt das Wort an Herrn Keimer. Dieser teilt mit, dass bereits alle übrigen Gemeinden außer der Trägerschaft der Kita Rappelkiste dem Beitritt zum Zweckverband zugestimmt hätten.

Die Verbandsordnung des Zweckverbandes Kommunale Kindertagesstätten Verbandsgemeinde Kastellaun vom 15.06.2023 liegt dem Rat vor.

Die Verbandsversammlung wählt den Verbandsvorsteher nach § 4 der Verordnung. Diese(r) muss kein Mitglied des Zweckverbandes sein.

Der Rat wünscht, dass in der Hauptsatzung aufgenommen werden soll, dass die aufzunehmenden Kinder (insbesondere im Hinblick auf die Integrative Gruppe) nicht aus dem Bereich des Zweckverbandes stammen müssen. Der Rat diskutiert mit Herrn Daub, ob eine dementsprechende Regelung aufgenommen werden soll. Die Priorität des Gemeinderates liegt darauf, dass der Kindergarten weiterhin für Integrative Kinder offenbleibt und eine Aufnahme von Kindern von außerhalb der Ortschaften des Zweckverbandes in begründeten Einzelfällen auch erfolgen kann.

Die örtliche Zuordnung der Kinder bleibt auch mit Zweckverband weiterhin bestehen. Sofern in einem anderen Bereich Plätze, über den eigenen Bedarf hinweg frei sind, können Kinder auch einen Platz in einem anderen Bezirk besetzen. Dies sei im Kindergartenbedarfsplan geregelt.

Entsprechend der aktuellen Regelungen geht das Eigentum am Gebäude und Grundstück mit Schaffung des Zweckverbandes an diesen über. Sollte die Gemeinde aus dem Zweckverband ausscheiden, muss sichergestellt sein, dass das Eigentum an dem Grundstück wieder zum Preis 0 € an selbige zurückfällt. Grundstück und Gebäude gehen zum Preis von 0 € an den Zweckverband über.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Verbandsordnung des Zweckverbandes Kommunale Kindertagesstätten Verbandsgemeinde Kastellaun vom 15.06.2023 mit der Maßgabe zu, dass sichergestellt wird, dass die Aufnahme von Integrativen Kinder weiterhin Zweckverbandsunabhängig (Standortunabhängig) erfolgen kann. Im Weiteren ist sicherzustellen, dass die eingebrachten Grundstücke im Falle des Austritts aus dem Zweckverband wieder unentgeltlich in das alleinige Eigentum der Ortsgemeinde Gödenroth zurückfallen.

Ja	-	6 Stimmen
Enthaltung	-	1 Stimmen
Nein	-	1 Stimme

6. Kommunalen Klimapakt: Beitrittsbeschluss

Als dem Klimapakt kann jederzeit wieder ausgetreten werden. Durch den Beitritt können diverse Beratungsleistungen in Anspruch genommen werden, wobei die Beratungsleistung für 2023 bereits ausgeschöpft ist.

Aus dem Kommunalen Investitionsprogramm gibt es für jeden Einwohner 44,- € (Kitkey). Nach Abzug des Anteils des Kreises bleiben 2/3 der Förderung für die Verbandsgemeinde. Dieses ist bei der VG Kastellaun ein Betrag von ca. 460.000 €.

Die Verbandsgemeinde plant unter anderem auf die Dächer der Kläranlagen PV Anlagen zur Deckung des Eigenbedarfs zu installieren.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Gödenroth tritt dem Kommunalen Klimapaket bei. Damit verpflichtet sie sich, ihre Aktivitäten sowohl dem Klimaschutz als auch den Klimawandelfolgen anzupassen. Es werden folgende Ziele benannt:

- LED-Umstellung Straßenbeleuchtung
- LED-Umstellung Liegenschaften
- PV-Anlage auf dem Gemeindehaus
- Kalte Nahwärme

Ja	-	Einstimmig
----	---	------------

7. Beratung und Beschlussfassung über die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl

Zur Wahl stellen sich Stefan Himken und Heiko Bogler.

Beschluss:

Heiko Bogler wird als Schöffe gewählt Vertreter wird Herr Himken

8. Annahme von Zuwendungen nach § 94 Abs. 3 GemO

Die Spende erfolgte an den Förderverein. Ein Beschluss der Ortsgemeinde ist daher nicht notwendig.

9. Sachstand Grillhütte / Vereinsheim, Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Der Sportplatz soll halbiert werden. Im hinteren Teil soll ein Bolzplatz entstehen, im vorderen Bereich sollen Sportgeräte und eventuell ein Volleyballfeld integriert werden.

Die Umbaukosten für das Vereinsheim liegen bei geschätzten 160.000 € ohne Eigenleistung und eventueller Förderungen. Ein Wanderweg befindet sich ebenfalls in Planung.

Am 21.06.2023 findet ein Termin statt, in dem erfragt werden wird, welche Dokumente vorgelegt werden müssen, um eine Leaderförderung zu beantragen. Im August findet die Leadervorstellung des Projektes statt. Eine eventuelle Bezuschussungszusage könnte noch im September erfolgen.

Es ist eine weitere Überlegung, eine Außensporthalle zu schaffen.

Geklärt werden muss der Punkt, wer die nachträgliche Verwaltung des Geländes und des Gebäudes übernimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass das Projekt ‚Freizeitgelände/Umnutzung Sportlerheim‘ für eine Leaderförderung vorbereitet und eingereicht werden soll, auch wenn der spätere Eigenbehalt eventuell mehr als das doppelte des im Haushaltsplans angesetzten Satzes betragen könnte. Der Rat steht einer Investition in der Größenordnung von mehr als 100.000 € grundsätzlich positiv gegenüber.

Ja - 6 Stimmen
Enthaltungen - 2 Stimmen

10. Verschiedenes

10.1. Wasser Kindergarten

An drei Tagen wurden Proben entnommen. Am dritten Tag waren die Werte des Wassers schlechter als am ersten. Bei der nächsten Probenentnahme will der Vorsitzende vor Ort sein. Es soll nach Alternativen für die Containergruppe gesucht werden.

10.2. Glasfaserkabel

Die Kabel werden noch bis zu Heneckas verlegt, danach wird die erste Abnahme erfolgen, nachdem der Abschnitt ‚Zum Wasem‘ fertig angeschlossen ist.

10.3. Salzgass

Das Wasser ist angeschlossen. Am Montag kommt die Firma Spie und legt die Anschlüsse. Sobald das ganze Kabel verlegt ist, wird dieses von Herrn Emmel nachgemessen um sicherzustellen, dass keine Schäden vorliegen.

10.4. First Responder

Es soll nochmal ein Aufruf im Mitteilungsblatt erfolgen. Herr Emmel hält Rücksprache mit dem Ortsvorsteher von Zilshausen um eine Ausbildung für einen Freiwilligen eventuell schon ab Herbst zu gewährleisten.

10.5. Nächste Sitzung

19.07.2022 um 18:30 Uhr

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

(Gerd Emmel)
Ortsbürgermeister

(Kerstin Siring)